

Ziel	Beschreibung	Geplante Zeit	Benötigte Zeit	Abweichung
1	Projektplan erstellen	2 hrs	2hrs	0 hrs
2	Aufgabenstellung übernehmen	1 hrs	1 hrs	0 hrs
3	Projektmanagementmethode beschreiben	2 hrs	2 hrs	0 hrs
4	Systembeschreibung	2 hrs	2 hrs	0 hrs
5	Soll/Ist-Vergleich	1 hrs	1 hrs	0 hrs
<b>Total</b>		8 hrs	8 hrs	0 hrs

### Ziel 1: Projektplan erstellen

Die IPA begann mit der Erstellung des detaillierten Projektplans. Dies konnte ich gut und schnell während zwei Stunden machen, da ich vor der IPA schon Erfahrungen mit Microsoft Projekt sammeln konnte.

### Ziel 2: Aufgabenstellung übernehmen

Dieser Task war sehr leicht, da man einfach nur Texte kopieren und einfügen musste. Ich habe die Texte eins zu eins gleich gelassen, ausser, dass ich aus den Auflistungen normale LaTeX Auflistungen gemacht habe. Ich hoffe dies entpuppt sich später nicht als Problem.

### Ziel 3: Projektmanagementmethode beschreiben

Als nächstes sollte ich die Projektmanagementmethode beschreiben. Ich habe mich im Vorfeld bewusst auf die Wasserfallmethode entschieden, da das Ziel und die Aufgaben klar sind in diesem Auftrag. Trotzdem habe ich im ersten Teil nochmals beschrieben, wieso ich zu dieser Entscheidung kam, mithilfe der Stacey Matrix. Darauf folgte dann mein Wasserfall mit passenden Erklärungen, was zu welchem Abschnitt dazugehört.

### Ziel 4: Systembeschreibung

In diesem Abschnitt habe ich sehr ausführlich beschrieben wie das System aussieht und aus welchen Teilsystemen es besteht. Ich bin mir nicht ganz sicher ob ich bei jedem Abschnitt so in die Tiefe musste, wie ich es ging. Da es allerdings zeitlich passt, gebe ich mich zufrieden

### Ziel 5: Soll/Ist-Vergleich

Diesen Task gilt es heute anzufangen, sodass es mir morgen sicherlich in einer Stunde fertig reicht. Ich konnte mich bei einigen Punkten auf die ausführliche Erklärung des vorherigen Kapitels beziehen, was das Ganze etwas einfacher machte.

### Reflexion

Ich stand gestern Abend und heute Morgen sehr unter Stress, da ich nicht genau wusste, was mich erwartet oder ob ich unerwarteten Problemen entgegen werde. Nun, am Ende des ersten Tages bin ich beruhigt und zufrieden mit meinem Fortschritt. Mir ist allerdings aufgefallen, dass ich das Namenskonzept und die Erstellung von User Stories im Projektplan vergessen habe und morgen noch nachführen muss.

J. Schultheiss

M. Strittmatter

Reinach, 29.03.2021

Ort, Datum

Kandidat: Jonas Schultheiss

Fachvorgesetzter: Markus Strittmatter

Ziel	Beschreibung	Geplante Zeit	Benötigte Zeit	Abweichung
1	Ist/Soll-Vergleich	1 hrs	1.5 hrs	- 0.5 hrs
2	Namenskonzept	0 hrs	0.5 hrs	+0.5 hrs
3	Versionsverwaltungskonzept	1 hrs	1 hrs	0 hrs
4	Backupkonzept	1 hrs	1 hrs	0 hrs
5	Personas beschreiben	1 hrs	1 hrs	0 hrs
6	User Stories erstellen	2 hrs	2hrs	0 hrs
7	OAuth2 Strategie erarbeiten	2 h	2 hrs	0 hrs
<b>Total</b>		8 hrs	8 hrs	0 hrs

### Ziel 1

Der heutige Tag began, wie gestern der Letzte endete: nämlich mit dem Ist/Soll-Vergleich. Ich konnte diesen sogar in einer kürzeren Zeit fertigstellen als gedacht.

### Ziel 2

Danach habe ich mich ans Namenskonzept gemacht. Dies war nicht im originalen Projektplan aufgelistet. Da ich im vorherigen Task eine halbe Stunde gespart habe, habe ich mich sehr angestrengt, um diesen Task in der restlichen halben Stunde zu erledigen, wodurch es nicht zu weiteren Verschiebungen kommen wird.

### Ziel 3 und 4

Beide Ziele sind mir gut gelungen. Mir gefällt sehr, dass falls etwas schief laufen würde, ich immer ein Stündliches Backup zur Verfügung habe.

### Ziel 5

Darauffolgend habe ich die Personas beschrieben. Dies sind die Anspruchsgruppen des Projektes.

### Ziel 6

Bei den UserStories hatte ich etwas Probleme, die ich mir selbst machte. Ich konnte die Stories nie komplett aus den Augen der User erstellen und musste so mehrmals, dass ganze nochmals durchlesen.

### Ziel 7

Beendet habe ich den Tag mit dem OAuth2konzept. Bisher habe ich mein theoretisches Wissen nochmals aufbereitet und an einem Sequenzdiagramm gearbeitet, welches jedoch noch nicht fertiggestellt ist. Ich denke ich werde morgen auf die Deadline des Tasks fertig. Jedoch kann es sein, dass ich morgen einen Fehler im Diagramm finde. Das Diagramm ist schwer zu editieren, was je nach dem andere Tasks nach hinten verschieben kann.

### Reflexion

Ich war heute zum Glück nicht mehr so gestresst wie gestern. So konnte ich den morgen direkt gut nutzen um vorwärts zu kommen. Ich bin auch froh, dass mein Zeitplan wieder im grünen ist, nachdem ich gestern das Namenskonzept vergessen hatte im Projektplan einzutragen. Nun hoffe ich einfach, dass das fertigstellen des OAuth2konzeptes morgen nicht länger braucht als Anfangsgedacht.

*J. Schultheiss*

*M. Strittmatter*

Reinach, 30.03.2021

Ort, Datum

Kandidat: Jonas Schultheiss

Fachvorgesetzter: Markus Strittmatter

Ziel	Beschreibung	Geplante Zeit	Benötigte Zeit	Abweichung
1	OAuth2 Strategie erarbeiten	2 hrs	3 hrs	+1 hrs
2	OAuth2 besprechen mit Markus	1 hrs	1 hrs	0 hrs
3	Mockups erstellen	0 hrs	1 hrs	+ 1 hrs
4	Feedback übernehmen	1 hrs	0 hrs	-1 hrs
5	Systementwurf erstellen	2 hrs	3 hrs	+1 hrs
Total		6 hrs	8 hrs	+3 hrs

### Ziel 1

Heute Morgen habe ich als erstes die OAuth2-Strategie fertiggestellt. Dafür habe ich ein Sequenzdiagramm erstellt. Die einzelnen Schritte habe ich dabei nummeriert und wollte diese im Anschluss in der Dokumentation beschreiben. Leider kann die von mir verwendete Software (lucidchart.com) diese Schritte nicht selbst nummerieren. Während dem Beschreiben der Schritte fiel mir mehrmals ein Fehler auf, welchen ich in der Grafik korrigierte. Ich musste jedes Mal die Nummerierung aller nachfolgenden Schritte manuell ändern, was mir Zeit gekostet hat. Ich habe mir allerdings das Thema OAuth2 nochmals nahegebracht, weswegen ich die Implementierungszeit bei beiden Tasks um eine Stunde gekürzt habe.

### Ziel 2

Anschliessend habe ich das Ganze mit Markus Strittmatter besprochen, welcher mit dem Resultat einverstanden war.

### Ziel 3

Ich musste zuerst warten, bis Markus mit einem Meeting fertig war. Die Zeit habe ich genutzt, um schon einmal mit den Mockups zu beginnen. Diese Stunde kann ich morgen an den Mockups sparen.

### Ziel 4

Nichtig, da keine Änderungen gewünscht waren.

### Ziel 5

Dieser Task hatte original den Namen «Softwareschnittstellen». Jedoch habe ich bei der originalen Erstellung des Zeitplans vergessen, dass ich laut Leitfrage eins, einen ausführlichen Systementwurf brauche. Ich habe nun den Task verändert, dass er «Systementwurf» heisst, aber die Softwareschnittstellen und mehr enthält. Ich habe ihn dabei auf vier Stunde eingeschätzt, wovon ich drei gleich heute erledigt habe.

### Reflexion

Heute war wieder ein stressiger Tag. Ich habe nun zwei Tasks, welche länger brauchen/brauchten als ich original geplant habe. Bei der Erstellung des Projektplans habe ich keine Buffers, ausser vielleicht den letzten Tag, eingebaut, was mich jetzt etwas einengt (und stresst). Solange ich morgen die Mockups in einer Stunde fertig bekomme geht es zwar auf, allerdings ist das nun etwas Pokern. Ich werde mich morgens nochmals anstrengen, damit ich im Zeitplan bleibe.

J. Schultheiss

M. Strittmatter

Reinach, 31.03.2021

Ort, Datum

Kandidat: Jonas Schultheiss

Fachvorgesetzter: Markus Strittmatter

Ziel	Beschreibung	Geplante Zeit	Benötigte Zeit	Abweichung
1	Systementwurf	1 hrs	1 hrs	0 hrs
2	Mockups erstellen	2 hrs	3 hrs	+1 hrs
3	Testkonzept	4 hrs	4 hrs	0 hrs
<b>Total</b>		7 hrs	8 hrs	+1 hrs

### Ziel 1

Als erstes habe ich den Systementwurf fertiggestellt. Dafür habe ich das ganze System nochmals im Detail mit Texten und Diagrammen erklärt.

### Ziel 2

Anschliessend habe ich die Mockups erstellt. Hiermit hatte ich keine Probleme. Es war allerdings eine rechte Fleissarbeit und hat etwas mehr Zeit benötigt, als ich original eingeplant hatte. Nun sind sie meiner Meinung nach fertig und müssen nur noch mit Markus besprochen werden.

### Ziel 3

Auch die Erstellung des Testkonzeptes war sehr Zeit konsumierend. Ich habe dabei zuerst definiert, wie der Test benannt und strukturiert sind und habe dann Anhand den User-Stories die Test-Cases entworfen. So ging ich mir sicher, dass alle Anforderungen der Anspruchsgruppen durch Tests gedeckt wurden. Ich werde diesen Task am Dienstag noch kurz fertigstellen, da es mir heute nicht ganz fertig gereicht hat.

### Leitfrage 5

Im Kapitel «Systementwurf» habe ich die Leitfrage 5 beantwortet und dies später mit Markus Strittmatter besprochen. Er meinte, dass meine Texte mit Diagrammen verständlicher gemacht werden können. Im Anschluss habe ich ihm nochmals den Fortschritt gezeigt, woraufhin er zufrieden war.

### Besuch der beiden Experten

Heute bekam ich ausserdem noch Besuch von meinen Experten. Ich habe sie am Empfang abgeholt und zu meinem Arbeitsplatz geführt. Als wir dort ankamen fragten sie mich über den aktuellen Stand, den Arbeitsjournalen und dem aktuellen Projektplan. Wir haben noch etwas gequatscht und das war es dann auch schon. Ich denke sie haben einen positiven Eindruck vom aktuellen Stand erhalten.

### Reflexion

Heute war ein Tag voller Fleissarbeiten. Obwohl ich eine Stunde hinterher bin, bin ich mit meiner Leistung zufrieden und freue mich darauf, am kommenden Dienstag endlich mit dem Implementieren beginnen zu können. (Ausserdem freue ich mich auf das Wochenende). Da Markus heute etwas früher gehen musste, werde ich die Mockups mit ihm am Montag besprechen. Ausserdem sollte ich am Dienstagmorgen nochmals das Dokument durchgehen, damit ich es den beiden Gegenlesern zustellen kann. Zudem muss ich die Programmiertasks noch etwas aufbrechen.

Reinach, 01.04.2021

*J. Schultheiss*

Ort, Datum

Kandidat: Jonas Schultheiss

Fachvorgesetzter: Markus Strittmatter

Ziel	Beschreibung	Geplante Zeit	Benötigte Zeit	Abweichung
1	Testkonzept fertiggestellt	1 hrs	1 hrs	0 hrs
2	Startseite erstellen	1 hrs	1 hrs	0 hrs
3	User Entität erstellen	1 hrs	1 hrs	0 hrs
4	OAuth2 Backend	3 hrs	4 hrs	+1 hrs
5	OAuth2 Frontend	2 hrs	1 hrs	0 hrs
Total		8 hrs	8 hrs	+1 hrs

### Ziel 1

Als erstes habe ich das Testkonzept fertiggestellt, der Aufwand betrug dabei nur noch eine Stunde.

### Ziel 2

Danach habe ich die Startseite im Frontend ersetzt. Vorher war das 3D-Model direkt zu sehen. Dies habe ich nun geändert und durch die im Mockup beschriebene Startseite ersetzt. Ich hatte etwas Probleme mit der Image Komponente von Nextjs, weswegen der «Sign in with netilion» Button nun kein EH Logo besitzt.

### Ziel 3

Anschliessend habe ich die User Entität und der dazugehörige Service im Backend erstellt. Dies stellte kein Problem dar. Diese Entität wird im nächsten Schritt verwendet.

### Ziel 4

Nachdem ich den User erstellt hatte, habe ich mich an OAuth2 gemacht. Begonnen habe ich dabei im Backend. Ich hatte dabei einmal ein Verständnisproblem mit der Netilion api und zwei Mal Probleme mit den Modulen. Dies hat mich insgesamt eine Stunde lang aufgehalten, weswegen ich für den ganzen Task etwas länger brauchte.

### Ziel 5

Diesen Task konnte ich heute leider nicht fertig machen, da ich im Backend eine Stunde länger brauchte als gedacht. Die momentan bestehenden Views/Komponenten sehen schön und minimalistisch aus und funktionieren. Ich denke nicht, dass ich morgen länger als eine Stunde aufwand habe, um diesen Task fertigzustellen.

### Reflexion

Heute war der erste Tag der IPA, an dem ich programmieren konnte. Dies hat mir sehr gefallen, da sich die letzten Tage echt nur dokumentiert habe.

Reinach, 06.04.2021

Ort, Datum

*J. Schultheiss*

Kandidat: Jonas Schultheiss

Fachvorgesetzter: Markus Strittmatter

Ziel	Beschreibung	Geplante Zeit	Benötigte Zeit	Abweichung
1	OAuth2 Frontend	1 hrs	1 hrs	0 hrs
2	Model entität	4 hrs	4 hrs	0 hrs
3	Location entität	3 hrs	3 hrs	0 hrs
<b>Total</b>		8 hrs	8 hrs	+0 hrs

### Ziel 1

Heute habe ich als erstes den OAuth2 teil im Frontend abgeschlossen. Ich hatte Probleme, welche nun etwas schwierig zu beschreiben sind. Lief etwas schief, habe ich auf /register/error weitergeleitet. Unter anderem habe ich die useEffect Hook verwendet, um gewisse Prozesse mit den Lifecycle der Komponente zu steuern. Einige dieser Prozesse enthielten weiterleitungen. Long story short: Weiterleitungen haben die «router» instanz verändert, wodurch rerenders getriggert wurden, welche weiterleitungen verursachten usw. ich habe so mehrere unendliche schleifen verursacht. Diese sind schwer zu debuggen, da der Browser nach kurzer Zeit mein ganzen Prozessor besetzt.

### Ziel 2

Nachdem ich dieses Problem gelöst habe, habe ich mich an die Modelkomponente gemacht. Die Schwierigkeit hierbei war, dass die Modelle in einem intervall mit unterschiedlichen access\_tokens aktualisiert werden sollten. Ich behielt jedoch die Übersicht und konnte dies im geplanten Zeitrahmen erledigen.

### Ziel 3

Der letzte Task für heute war die Erstellung der location entität, welche vom model benötigt wird. Dank meiner Nestjs erfahrung war dies eher eine Fleissarbeit. Auch die Einbindung der Adressen API verlief ohne grosse Probleme und war eher eine Fleissarbeit.

### Reflexion

Ich bin heute wieder erfolgreich in den «Developer-Mindset» gekommen. Ich konnte heute dadurch viel Erreichen, ohne Minus zu machen. Morgen kommen nochmals die Experten vorbei. Ich werde mich morgen nochmals auf ihren Besuch vorbereiten und eventuell die Dokumentation als Ganzes nochmals ausdrucken.

Reinach, 07.04.2021

Ort, Datum

*J. Schultheiss*

Kandidat: Jonas Schultheiss

Fachvorgesetzter: Markus Strittmatter